

### 3. Pressemitteilung

## 18. SchulKinoWoche Bayern 2025



Staatsinstitut für Schulqualität  
und Bildungsforschung München

Bayerisches Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus



## Auftakt der 18. SchulKinoWoche Bayern in Nürnberg: Medien- und Film- bildung im Fokus

**Nürnberg/München, 28. März 2025** Im Cinecittà Nürnberg ist heute der Startschuss für die 18. SchulKinoWoche Bayern gefallen. Rund 300 Schülerinnen und Schüler aus Nürnberg nahmen an der Auftaktveranstaltung teil, bei der sie nicht nur exklusive Filmvorführungen erlebten, sondern auch in einen spannenden Austausch mit renommierten Filmschaffenden kamen.

Zum Auftakt der bayernweit größten Projektwoche zur Förderung der Film- und Medienkompetenz begrüßten Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Bildung und Film die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler. Offiziell eröffnet wurde die SchulKinoWoche Bayern in diesem Jahr von **Dr. Andrea Niedzela-Schmutte** (Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus), **Michael Jahn** (Vision Kino) und **Dr. Alfons Frey** (Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung). Durch den Vormittag führte **Christina Wolf**, Moderatorin des Bayerischen Rundfunks.

### Ein vielfältiges Programm zum Auftakt

Im Mittelpunkt der Eröffnungsveranstaltung standen zwei Filme: Der Kinderspielfilm **Grüße vom Mars**, der als exklusive Preview für die 3. – 6. Klassen gezeigt wurde, und der Dokumentarfilm **Riefenstahl** für Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 11. Regisseur **Andres Veiel** (*Riefenstahl*) diskutierte mit den anwesenden Schulklassen aus Gymnasium, Fachoberschule und Berufsschule über die Macht und Wirkung von Bildern im politischen Kontext und gab Einblicke in die aufwendige Recherchearbeit des Dokumentarfilms. Regisseurin **Sarah Winkenstette** (*Grüße vom Mars*) vermittelte im anschließenden Filmgespräch mit Grund- und Mittelschülern aufschlussreich, wie mit filmischen Mitteln emotionale Geschichten erzählt werden können. Darüber hinaus veranstaltete die Szenenbildnerin **Susanna Haneder** einen Workshop über die visuelle Gestaltung und das Set-Design des Films *Grüße vom Mars*.

Kultusministerin **Anna Stolz**: „In einer Welt, in der Bilder und Videos gerade in den sozialen Medien unsere Wahrnehmung stark beeinflussen, ist es umso wichtiger, dass junge Menschen lernen, diese bewusst zu analysieren und zu hinterfragen. Die SchulKinoWoche bietet eine wunderbare Gelegenheit, die dringend nötige Medienkompetenz zu stärken. Denn ich bin der Überzeugung, dass unsere Schülerinnen und Schüler hier nicht nur unvergessliche Kinomomente erleben, sondern anschließend auch die Welt mit einem kritischeren Blick sehen. Ein großartiges Angebot, das möglichst viele Schulen wahrnehmen sollten.“

gefördert von



## Film- und Medienkompetenz als zentrale Bildungsaufgabe

Mit der heutigen Auftaktveranstaltung zur 18. SchulKinoWoche Bayern in Nürnberg ist die landesweite Projektwoche zur Filmbildung gestartet. Vom 31. März bis 11. April 2025 öffnen 130 Kinos in 117 bayerischen Städten ihre Säle für filmbezogenen Unterricht. Das Angebot von rund 80 ausgewählten Filmen aus unterschiedlichen Genres, lädt dazu ein, das Medium Film gewinnbringend im Unterricht einzusetzen. So wird das Kino zu einem besonderen Lernort, der Emotionen weckt, zum Nachdenken anregt und Diskussionen fördert. Abgerundet wird die Filmbildungsinitiative durch rund 90 filmpädagogische Seminare und Filmgespräche für Schulklassen, weiterbildende Seminare für Lehrkräfte sowie vertiefende didaktische Begleit- und Unterrichtsmaterialien, die digital zur Verfügung stehen. Die SchulKinoWoche ist seit 18 Jahren ein fester Bestandteil im Jahreskalender vieler Schulen in Bayern.

## Über die SchulKinoWochen

VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus dem AllScreens Verband Filmverleih und Audiovisuelle Medien e. V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater e. V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e. V. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übernommen. Die SchulKinoWoche Bayern ist ein Projekt von VISION KINO, koordiniert und durchgeführt vom Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.

Das Kultusministerium unterstützt die SchulKinoWoche als Bildungsmaßnahme zur Förderung von Film- und Medienkompetenz. Es begrüßt die Teilnahme der bayerischen Schulen und erkennt den Besuch der Filmvorstellungen als Unterrichtszeit an.

[www.schulkinowoche.bayern.de](http://www.schulkinowoche.bayern.de) / [www.visionkino.de](http://www.visionkino.de) / [www.isb.bayern.de](http://www.isb.bayern.de) / [www.km.bayern.de](http://www.km.bayern.de)

**Pressekontakt:** Andrea Ungereit-Hantl – SchulKinoWoche Bayern 2025 – Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) – Telefon 089-45226392 – Mobil: 0172-8965148 – [skw.presse@isb.bayern.de](mailto:skw.presse@isb.bayern.de)

gefördert von

